

Kirmesspruch 2023:

Guude ihr Arzheimer und Hallo werte Gäste,
ich begrüße euch zu unserem Kirmesfeste.

Mein Name ist Dennis, bin seit 22 Jahren da,
und zähle zur bekannten Keuleschar.
Meine Mamma ist die Melli, der Keule mein Pappa,
auch Schwester Angi und Oma Reinhilde sind immer für mich da.

Der größte Moment als Kirmesjung ist gekommen,
hat man erstmal diesen Baum erklommen.
Mit Leo und Poschi als Adjutanten an meiner Seite,
haben wir dat Spillesje heute erreicht bei Zeite.

Schon viele Arzemer Jungs standen auf diesem legendären Sprossen.
Haben, wie ich, den grandiosen Ausblick genossen.
So schaue ich stolz herab auf all die Leute,
die zur Kirmes gekommen sind heute.

Ob jung, ob alt, Männlein, Weiblein oder auch diverse.
Schenkt mir nur euer Gehör und lauscht meinen Versen.

Der Fußball ist meine große Leidenschaft,
und wenn die Bayern gewinnen die Meisterschaft,
dann bin ich happy, dann geh ich steil,
weil die Dortmunder zu doof sind - und ich find`s geil.

Nicht nur der FC Bayern kann FC Hollywood,
auch den FC Arzheim befiel wohl der Übermut.
Erst flog der Trainer, dann gab man Spielern den Laufpass,
Trikots und Bälle wurden zurückgefordert, ne ich mach kein Spaß.

Am Ende war nur noch der alte Vorstand da.
Versammelte um sich eine neue Fußballerschar.
Neue Wege, neue Ziele, ohne Einfluss von Investoren,
Beim FCA wurde das 50 + 1 strikt auserkoren.

Wie der MGV immer wieder beweist,
belebt Singen wohl den Geist.
Ich dachte: was für ne geile Idee,
als ich die Männer mit Planwagen durchs Dorf fahren seh.
Mit Musik und Gesang und Stopp an einigen Stellen,
sie die Gesichter der Menschen erhellen.
So wurde das Adventstürchen zu einem Riesen Gag
Und ne Spende gabs auch noch für den guten Zweck.

Auch bei den Karnevalsfreunden brechen an neue Zeiten.
Neue, aber bekannte Gesichter den Verein nun leiten.
Eine Idee des Vorstands, die finde ich prima,
man sorgt sich um Arzheims Wirtschaftsklima.
Freitags ist jedermann willkommen am Tresen des CFA,
schaut mal vorbei in der kleinen Kneipe, ich bin auch bald da.

Tolle Nachricht kommt vom Burschenclub und TVA,
„Wir haben endlich wieder ein Prinzenpaar !“
Marcel und Kristina sind fleißig am Delegieren,
und werden bald über Arzheims Narren regieren.
Mit etwas Glück und das wär schon eine Sensation,
läuft 24 in der Turnhalle die Prinzenproklamation.

Auf das designierte Prinzenpaar und auf den Arheimer Karneval ein dreifach donnerndes
Arzheim HELAU !
Arzheim HELAU !
Arzheim HELAU !

Singen: „Ich sage Danke schön- vierzig Jahre die Burschen !“

So wird es wohl im nächsten Jahr erklingen,
wenn die Burschen ihre nächste Null besingen.
40 Jahre Burschenclub - wer hätte 1984 soweit gedacht ?
Und was haben die Jungs nicht alles fürs Dorf gemacht.
Der Verein für unsere männliche Jugend hat gut lache,
die lassen es nächstes Jahr so richtig krache.

Nicht so lange gibt es einen kleinen Verein,
dort geben sich Männer **und** Frauen ein Stelldichein.
Die Stimmicals, unser gemischter Chor,
werden 20 Jahre alt und haben Großes vor.
Ein schönes Konzert in der Kirch da drüben,
wird am 07. Oktober die Gäste vergnügen.

Am Orteingang kann man ein schönes Graffiti sehen
mit jungem Mädchen, Wappen und einem Vereinseblem,
Das Logo der Friedenskinder, ein Friedenssymbol mit einem Kind,
zeigt wie weltoffen wir Arzheimer sind.
„Alle Welt in Koblenz“ hieß es unten im Dahl,
ich hoffe aber ihr Friedenskinder Arzheim bleibt eure erste Wahl.

Auch das Weihnachtsmarkt – Team hat sich neuformiert,
geht mit frischen Kräften ganz engagiert,
auf neuen Wegen und an einem neuen Termin,
ganz egal, wir gehen da trotzdem hin.
Wenn Waffelduft und Bratwurstgeruch sich vermischen,
die Arzheimer gerne einen Glühwein zischen.
Doch bringt die Euros auch zu den Verkaufsständen hin,
denn ohne die macht der Weihnachtsmarkt keinen Sinn.

Und da ist noch ein Verein, der tut uns allen gut.
Da findest du Männer und Frauen mit viel Mut.
Die Jüngsten werden da speziell gefördert,
und ihnen die Gefahren des Lebens erörtert.
Auch heute sind sie im Einsatz und das freut mich sehr
Einen großen Dank an die Arzheimer Feuerwehr.

Unsere Vereine – ich finde sie grandios.
Durch sie ist in Arzheim immer was los.
Sie sind der Kleber, der alles zusammenhält,
wo es Jung und Alt immer gefällt.
Die Vereine stehen für euch und für alle,
drum Ralle lass für die Vereine den Schlachtruf erschalle:

Ralle Seimetz

Apropos Kleber !

Was ist eigentlich mit unserer Jugend los ?

„Wenn man nichts lernt, landet man auf der Straße“

So haben es die Generationen uns beigebracht.
Und die meisten haben etwas aus sich gemacht.
Aber ohne Hirn und Arbeitgeber
wird man einfach Klimakleber.
Freitags nimmt man „for Future“ Schilder in die Hand.
Aber in den Ferien da geht's mit dem Flieger an den Strand.
Auf Autos, Fleisch und Braunkohle sollen wir verzichten,
ist das euer Ernst ? Wohl mit Nichten.
Ich geh lieber mit euch im Zelt einen heben,
statt mich am Spillesje oder am Kirmesbaum festzukleben.

Marc Helwing, ein Arzheimer Jung, vielen nicht bekannt,
hat mit „Project Wings“ die Zeichen richtig erkannt.
Er fischt Plastik aus Flüssen, Wäldern und Meer,
stellt aus dem Müll viele „Ecobricks“ her.
Baut damit das größte Recyclingdorf der Welt.
Das ist gelebter Klimaschutz, der mir gefällt.

Auch vor der Kirmes macht der Klimawandel nicht halt.
Denn rar werden die Bäume im Arzheimer Wald.
Den Vorstand der KG beschäftigt das schon ne Weile,
die Stadt möchte einen Baum zum Leihen für alle Stadtteile.
Ich hoffe es wird niemals so weit kommen,
denn es würde uns eine wichtige Tradition genommen.
Ein Kirmesjunge ohne Spruch vom Baum ?
Leute, dass wäre ein wahrer Alptraum.

Mein Opa und Papa machten es schon gerne,
daher auch ich ein Handwerk erlerne.
Und ehrlich, ich sag`s ganz ungeniert,
aus dem Home-Office man weder Haus noch Auto repariert.
In Zeiten der Not da wird allen bewusst,
ohne die Handwerker herrscht Riesenverdruss.
Unser Arzheim hat viele Handwerker hervorgebracht.
Darum seien diese mit 3x Hoch bedacht.
Die Arzheimer Handwerker leben HOCH – HOCH – HOCH !

Bevor ich diesen Baum verlasse,
möchte ich es nicht verpasse,
noch all Denjenigen Dank zu sagen,
die zur Verschönerung unserer Kirmes beitragen.

Als Erstes sei der Kirmesvorstand genannt,
auch der Spielmannszug unter mir ist jedem bekannt.
Aus Immendorf kommen unsere musikalischen Gäste,
Danke an all die fleißigen Helfer bei diesem Feste,
den Sponsoren die Geld für Werbung dalassen,
und den Kirmesjungen, die viele Euros an der Theke verprassen.

Meinen persönlichen Dank möchte ich an Yvonne Mayer richten.
Ihre Arbeit an Kirmes lässt Sie auf vieles verzichten.
Als die Kirmesgesellschaft sich formierte als e.V.
war Sie im Vorstand die erste Frau.
Ich würde mich freuen, wenn du nicht gehst,
sondern weiter dem Vorstand zur Verfügung stehst.

Mit euch allen möchte ich unser Liedchen singe
Drum lasst es mit mir lauthals erklinge:

Husar - Husar – Husar !

Im nächsten Jahr und auf einem genauso schönen Baum
erfüllt sich dann Kevin Zenz seinen Kindheitstraum.
Ich sage Danke fürs Zuhören, ihr wart ein tolles Publikum.
Kommt noch alle in Richtung Festzelt mit rum.
Dort gibt es Musik, kaltes Bier und ganz viel Stimmung,
Tschö und bis gleich sagt Dennis Keul - euer Kirmesjung.